

Königswartha *aktuell*



Zarjadniske nowiny Rakečanskeje gmejny • www.koenigswartha.de

Biosphärenreservats-Gemeinde

Schwibbogen



Der neue Schwibbogen auf dem Kirchplatz in Königswartha rundet das weihnachtliche Flair in unserer Gemeinde ab. Vielen Dank allen Spendern und Unterstützern des Vorhabens.

Im Namen der Gemeindeverwaltung und des Gemeinderates wünsche ich Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und alles erdenklich Gute im Jahr 2023.

Přeju Wam w mjenje gmejnskeho zarjada a gmejnskeje rady wjesole hody a wšo najlěpše za lěto 2023.

Ihr Bürgermeister / Wjesnjanosta
Sven Nowotny

Amtsblatt der Gemeinde Königswartha

und der Orte Caminau, Commerau, Entenschenke, Eutrich,
Johnsdorf, Neudorf, Niesendorf, Oppitz, Truppen, Wartha

Hamtske topjeno gmejny Rakecy a wsow Kamjenej, Komorow,
Kača Korčma, Jitk, Jeňšecy, Nowa Wjes, Niža Wjes, Psowje, Trupin, Stróža

Partnergemeinde
Sandhausen



Gemeindeverwaltung Königswartha/Gmejnski zarjad

Bahnhofstraße 4, 02699 Königswartha
Telefon: 035931-23910
Fax 035931-23919
gemeinde@koenigswartha.de
www.koenigswartha.de

» Öffnungszeiten

Montag	09:00 Uhr - 11:30 Uhr 13:30 Uhr - 15:00 Uhr
Dienstag	09:00 Uhr - 11:30 Uhr 13:30 Uhr - 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 Uhr - 11:30 Uhr 13:30 Uhr - 16:00 Uhr
Freitag	geschlossen

» Sprechzeiten des Bürgermeisters

Dienstag	15:00 Uhr - 18:00 Uhr
----------	-----------------------

» Die Einrichtungen der Gemeindeverwaltung sind wie folgt zu erreichen

Gemeindebibliothek/Heimatstube
Tel.: 035931 21132
bibliothek-koenigswartha@gmx.de

Versorgungs GmbH Königswartha
Tel.: 035931 29900/Fax: 299014
post@versorgung-koenigswartha.de

Wohnbau Königswartha GmbH
Tel.: 035931 299010/Fax: 299014
post@wohnbau-koenigswartha.de

**Bereitschaft
Versorgungs GmbH Königswartha/
Wohnbau Königswartha GmbH**
ständig 035931 299088

Sprechzeiten Schiedsstelle

Jeden 2. Dienstag im Monat
von 17 - 18 Uhr.

Frau Dr. Kerstin Knoth

dr.kerstin.knoth@friedensrichter.in.de

Grüngutsammelplätze

Neschwitz

01.04. - 30.09. Fr. 15:00 bis 18:00 Uhr
01.10. - 30.11. Fr. 15:00 bis 17:00 Uhr
01.04. - 30.11. Sa. 10:00 bis 12:00 Uhr
13:00 bis 16:30 Uhr

**Veolia Umweltservice Ost GmbH &
Co. KG,
Betrieb Drogen, Drogen Nr. 23,
02627 Radibor**

Mo. – Fr. 6:30 bis 16:30 Uhr

Nähere Informationen entnehmen Sie
bitte dem Abfallkalender des Land-
kreises Bautzen.

Öffnungszeiten zum Jahreswechsel 2022/2023

Werte Bürgerinnen und Bürger,
zum Jahreswechsel bleibt das Rathaus Königswartha in der Zeit vom 28.12. –
30.12.2022 geschlossen!

Am Dienstag, dem 27.12.2022 ist das Rathaus wie folgt geöffnet:

9:00 – 11:30 Uhr und 13:30 – 18:00 Uhr

Ab Montag, dem 02.01.2023 ist das Rathaus zu den gewohnten Zeiten geöffnet.

Swen Nowotny
Bürgermeister

» Aktuelles aus dem Rathaus Aktualności z radnicy

Meine sehr geehrten Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde,

esćene wobydlerki a ćesćeni wobydlerjo našeje gmejny,

wir leben derzeit in schwierigen und vor allem unsicheren Zeiten. Viele Themen überlagern sich. Corona, Ukraine-Krieg, Inflation, Fachkräftemangel und die allgegenwärtige Energiekrise sind Themen die uns aktuell stark beschäftigen und nachvollziehbare Unsicherheiten und Ängste hervorrufen. Leider vermittelt unsere Bundesregierung in Berlin bei der Bewältigung der Problemlagen nicht immer die notwendige Kommunikation und Lösungskompetenz, die man sich zur Bewältigung solcher Situationen wünscht. Was heute zur Bewältigung der Krise entschieden wird, kann morgen schon wieder anders gesehen werden, um übermorgen einen nochmals anderen Lösungsansatz zu präsentieren. Zu Sicherheit und Vertrauen in der Bürgerschaft trägt dies leider nicht bei. Die Medien beschäftigen sich intensiv mit den Themen die die Menschen beschäftigen, meist ohne dabei zum Abbau der Verunsicherung beizutragen. Manchmal erweckt es den Eindruck, dass die Sensationshascherei wichtiger als eine realistische Darstellung ist. Im Ergebnis ist Verunsicherung unser täglicher Begleiter geworden.

Auf die Energiekrise möchte ich heute noch etwas näher eingehen, um vielleicht etwas Klarstellung zu erreichen und Verunsicherung abzubauen. Man hört in den Schlagzeilen immer wieder den Begriff „Blackout“. Was ist eigentlich ein Blackout. Ein Blackout ist laut Bundesnetzagentur ein unkontrolliertes und unvorhergesehenes Versagen von Netzelementen. Hierbei fallen große Teile des europäischen Verbundnetzes oder das gesamte Netz aus. Ein Blackout wird grundsätzlich nicht durch Unterversorgung mit Energie ausgelöst, sondern durch eine wie auch immer herbeigeführte Störung im Netzbetrieb. Die Experten unserer beiden kommunalen Stromversorger envia-M und SachsenEnergie schätzen die Lage aktuell nicht anders ein, als in den vergangenen Jahren. Das heißt die Wahrscheinlichkeit eines Blackouts ist nicht höher oder niedriger als vor der Energiekrise und somit kein besonderer Umstand, der auf die aktuelle Energiekrise zurückzuführen wäre. Hier ist Panikmache unangebracht!

Das was man in diesem Winter nicht komplett ausschließen kann, sind Stromausfälle (sogenannte Brownouts), welche entstehen können, wenn im Vergleich zur nachgefragten Menge zu wenig Strom produziert werden kann. In diesem Fall ist es notwendig, die Nachfrage kontrolliert zu reduzieren, bis das Angebot die Nachfrage wieder decken kann. Nur so kann die Versorgung mit Strom stabil bleiben. Dieses Prozedere kennen wir vereinzelt aus vergangenen Jahren. Es kann durchaus passieren, dass zum Schutz der Stromnetze vor Überlastungen Stromabschaltungen erfolgen könnten. Diese könnten stundenweise angekündigt, aber auch unangekündigt erfolgen. Hervorgerufen werden könnten diese Stromausfälle beispielsweise durch den verstärkten Gebrauch von elektrischen Heizlüftern oder anderen zusätzlichen elektrischen Stromverbrauchern durch viele Haushalte gleichzeitig, um vielleicht die herkömmlichen Brennstoffe zum Heizen aufgrund des Kostenanstieges zu sparen. Wir sollten uns durch die Berichterstattung nicht verrückt machen lassen und die Fakten richtig einordnen.

Die Gemeinde Königswartha hat in diesen unsicheren Zeiten mit der envia-M und der SachsenEnergie starke und erfahrene kommunale Partner an seiner Seite, die alles unternehmen, um die Stromversorgung auch in den kommenden Monaten sicherzustellen. Erst vor wenigen Monaten wurde im Gemeinderat entschieden, die langjährige stabile und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit beiden Unternehmen zu verlängern und die bestehenden Stromkonzessionen mit der envia-M für den Ortsteil Wartha und der SachsenEnergie für Königswartha und alle anderen Ortsteile zu verlängern. Ende November durfte ich nun die Konzessionsverträge für die nächsten 20 Jahre unterzeichnen.



Die Landkreisverwaltung und die Gemeindeverwaltung arbeiten derzeit an der Erstellung von Notfallplänen, um gut vorbereitet auf die bevorstehenden Wintermonate zu sein. Bitte beachten Sie dazu Mitteilungen in der Presse sowie den Amtsblättern und Veröffentlichungen über die Homepages des Landkreises und der Gemeinde. In einem Notfallszenario wird die Einsatzzentrale das Feuerwehrgerätehaus Königswartha sein. Dort können sich dann Bürger in Not melden. Alle weiteren Hilfen werden dann dort koordiniert. Bei Unsicherheiten im Vorfeld können Sie sich auch gern persönlich an mich im Rathaus wenden.

Ich möchte nun aber die Krisen unserer Zeit hinter uns lassen und Sie alle auf eine schöne geruhsame Weihnachtszeit einstimmen. Unser Weihnachtsmarkt am vergangenen Wochenende war eine gute Weihnachtseinstimmung. Vielen Dank allen, die zum Gelingen beigetragen haben. Unsere Gemeinde verspricht entlang der Bundesstraße durch unsere Weihnachtsbeleuchtung und dieses Jahr erstmalig durch einen Schwibbogen in Königswartha weihnachtliches Flair und bringt alle in die nötige Weihnachtsstimmung. Ich wünsche Ihnen allen eine schöne Adventszeit und ein friedliches und geruhames Weihnachtsfest. Genießen Sie die besinnlichen Stunden mit Ihren Lieben, lassen Sie die schönen Momente des Jahres Revue passieren und blicken Sie zuversichtlich in die Zukunft. Nutzen Sie die Zeit zum Kraftschöpfen. Für das kommende Jahr wünsche ich Ihnen viel Gesundheit, Zuversicht und persönliches Wohlergehen. In diesem Sinne verbleibe ich mit den besten Weihnachtsgrüßen aus dem Rathaus,

Ihr Bürgermeister/Wjesnjanosta
Sven Nowotny

» Amtliche Bekanntmachungen Zarjadniske wozjewjenja

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung

findet am **Mittwoch, dem 14.12.2022, 17:00 Uhr**
im **Treffpunkt Königswartha, Neudorfer Straße 16 b**
statt.

*Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,
hiermit möchte ich Sie herzlich zur öffentlichen
Gemeinderatssitzung einladen.*

*Přichodne zjawne posedženje gmejskeje rady wotměje so
sřjedu, dnja 14.12.2022, w 17:00 hodž
w klubje „Treffpunkt“ Rakecy, Nowowjesnjanska 16b.
Česćene wobydlerki a česćeni wobydlerjo, po tutym
puću přeprašam Was wutrobnje na zjawne posedženje
gmejskeje rady.*

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Ausschluss wegen Befangenheit zu einzelnen Tagesordnungspunkten gem. § 20 SächsGemO
4. Bürgerfragestunde
5. Beratung und Beschluss – Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
6. Vorstellung, Beratung und Feststellungsbeschluss des Jahresabschlusses zum 31.12.2021 der Wohnbau Königswartha GmbH
7. Vorstellung, Beratung und Feststellungsbeschluss des Jahresabschlusses zum 31.12.2021 der Versorgungs GmbH Königswartha
8. Beratung und Beschluss zum Kauf eines Feuerwehrfahrzeuges für die Ortswehr Wartha/Commerau Standort Commerau
9. Beratung und Beschluss zum Grundstücksverkauf mit Lagerhalle im OT Wartha (ehemaliges MKH Gelände)
10. Beratung und Vergabebeschluss zur Elektroinstallation Datennetz Grundschule Königswartha (Digitalisierung)
11. Beratung und Grundsatzbeschluss zur Erweiterung des UNESCO-Biosphärenreservates „Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft“ im Territorium der Gemeinde Königswartha

Sven Nowotny
Bürgermeister/wjesnjanosta

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

Jetzt als ePaper lesen

auf Ihrem PC, Laptop oder Smartphone.

Lesen Sie gleich los:
epaper.wittich.de/2756

Auszüge aus der Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 17.11.2022

Bürgermeister Nowotny begrüßt alle Anwesenden. Er begrüßt die Damen und Herren Gemeinderäte, die Pressevertreter, die Amtsleiterinnen Frau Pfeiffer und Frau Nytsch-Menzel, Protokollantin Frau Wagner und den Geschäftsführer der VersorgungsgmbH Herrn Mörbe.

Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Bürgermeister Nowotny eröffnet die heutige Gemeinderatssitzung.

Er stellt die ordnungsgemäße Einladung fest.

Es sind aktuell 8 Gemeinderäte und der Bürgermeister anwesend.

Folgende Gemeinderäte fehlen entschuldigt:

Dr. Andreas Weise – Urlaub

Frank Wobst – Urlaub

Tobias Schelzig – dienstlich verhindert

Martin Melcher – dienstlich verhindert

Frank Glowik – dienstlich verhindert

Frank Schimank – private Gründe (Trauerfall)

Ronny Krahl – kommt etwas später

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Anzahl der gesetzlichen Gemeinderäte: 15 + 1

Stimmberechtigte insgesamt: 16

Entschuldigt: 7

Anwesende: 9

Die Niederschriften der heutigen Sitzung werden von folgenden Gemeinderäten unterschrieben:

Gemeinderätin Annemarie Rentsch PFW

Gemeinderat Hubertus Schiebschick FWV

17:10 Uhr Gemeinderat Ronny Krahl kommt zur Sitzung hinzu.

Damit ändert sich die Beschlussfähigkeit wie folgt:

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Anzahl der gesetzlichen Gemeinderäte: 15 + 1

Stimmberechtigte insgesamt: 16

Entschuldigt: 6

Anwesende: 10

Beschluss-Nr.: 36/XI/2022:

Antrag zur Tagesordnung von Gemeinderätin Rentsch zur Absetzung des Tagesordnungspunktes 6 (Beratung und Beschluss über eingegangene Einwendungen zur Haushaltssatzung 2023/2024 gemäß § 76 SächsGemO).

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 2

Nein-Stimmen: 7

Stimmenthaltungen: 1

Damit ist die Absetzung des Tagesordnungspunktes 6 abgelehnt. Damit wird der TOP 6 behandelt.

Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 19.10.2022

Bürgermeister Nowotny fragt, ob es zur Niederschrift Hinweise, Ergänzungen oder Einreden gibt?

Dies ist nicht der Fall.

Damit ist die Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 19.10.2022 bestätigt.

Beschluss-Nr.: 37/XI/2022:

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha beschließt den Einwand gegen den Entwurf der Haushaltssatzung 2023/2024 von Kornelia und Sven Helm abzulehnen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8

Nein-Stimmen: 1

Stimmenthaltungen: 1

Damit ist der Einwand abgelehnt.

Beschluss-Nr.: 38/XI/2022:

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha beschließt die Haushaltssatzung 2023/2024 (Doppelhaushalt) mit dem in der Anlage zur Satzung enthaltenen Haushaltsplan in vorgelegter Form.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8

Nein-Stimmen: 2

Stimmenthaltungen: 0

Beschluss-Nr.: 39/XI/2022

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha beschließt den Verzicht auf die Aufstellung eines Gesamtabchlusses für die Haushaltsjahre 2023 und 2024.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8

Nein-Stimmen: 1

Stimmenthaltungen:

Damit ist der Beschlussvorschlag mehrheitlich angenommen.

Beschluss-Nr.: 40/XI/2022

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha beschließt bei den Jahresabschlüssen der Haushaltsjahre 2013 bis einschließlich 2020, die gemäß §88 Abs. 5 SächsGemO i.V.m. § 63 Abs. 9 SächsKomHVO möglichen Erleichterungen in Anspruch zu nehmen und auf die in der Begründung genannten Aspekte zu verzichten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 1

Beschluss-Nr.: 41/XI/2022:

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha beschließt die in der Anlage aufgeführten Sitzungstermine für Gemeinderat, Ausschuss für Finanzangelegenheiten und Ausschuss für Technische und Verwaltungsangelegenheiten für das Jahr 2023.

Als Sitzungsort wird festgelegt:

Treffpunkt Königswartha, Neudorfer Str. 16b, 02699 Königswartha

Als 2. Sitzungsort wird festgelegt:

Paulusschule Königswartha (Aula), Neudorfer Str. 12a, 02699 Königswartha

Als 3. Sitzungsort wird festgelegt:

Versammlungsraum im Jugend- und Vereinshaus (3.OG), Gutsstraße 4c, 02699 Königswartha

Der 2. bzw. 3. Sitzungsort dient als Ausweichmöglichkeit bei entsprechenden Erfordernissen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

Sitzungstermine 2023

	Ausschuss für Finanzangelegenheiten (AF)	Ausschuss für Technische und Verwaltungsangel. (ATV)	Gemeinderat
	Dienstag 18.00 Uhr	Dienstag 18.00 Uhr	Mittwoch 17.00 Uhr
Januar	31.01.2023		18.01.2023
Februar		28.02.2023	15.02.2023
März			15.03.2023
April	04.04.2023		19.04.2023
Mai	30.05.2023	02.05.2023	17.05.2023
Juni			14.06.2023

Juli		04.07.2023	
Sommerpause			
August	29.08.2023		16.08.2023
September		26.09.2023	13.09.2023
Oktober	30.10.2023 (Montag)		18.10.2023
November	28.11.2023		15.11.2023
Dezember			13.12.2023

Beschluss-Nr.: 42/XI/2022:

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha beauftragt die Verwaltung der Gemeinde Königswartha, die Widmung des beschränkt- öffentlichen Weges oder Platzes „Gutsplatz Königswartha“ (Nr. 34 vom Straßenbestandsverzeichnis für beschränkt- öffentliche Wege und Plätze der Gemeinde Königswartha) § 8 Abs. 1 Satz 1 SächsStrG öffentlich bekannt zu geben und sofern keine Einwendungen eingehen, die Widmung zu vollziehen

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
 Nein-Stimmen: 0
 Stimmenthaltungen: 0

Beschluss-Nr.: 43/XI/2022:

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha beauftragt die Verwaltung der Gemeinde Königswartha, die Einziehung des beschränkt-öffentlichen Weges oder Platzes „Parkplatz an der Gaststätte“ (Nr. 26 vom Straßenbestandsverzeichnis für beschränkt- öffentliche Wege und Plätze der Gemeinde Königswartha) § 8 Abs. 1 Satz 1 SächsStrG öffentlich bekannt zu geben und sofern keine Einwendungen eingehen, die Einziehung zu vollziehen

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
 Nein-Stimmen: 0
 Stimmenthaltungen: 0

Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse_Gemeinden 2023

Tierbestandsmeldung 2023

Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse

- Anstalt des öffentlichen Rechts -

Sehr geehrte Tierhalter*innen, bitte beachten Sie, dass Sie als Tierhalter*in von **Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Fischen und Bienen** zur **Meldung und Beitragszahlung** bei der Sächsischen Tierseuchenkasse **gesetzlich verpflichtet** sind. Die fristgerechte Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für:

- eine Entschädigungszahlung von der Sächsischen Tierseuchenkasse im Tierseuchenfall,
- die Beteiligung der Sächsischen Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung,
- die Gewährung von Beihilfe und Leistungen durch die Sächsische Tierseuchenkasse.

Der Sächsischen Tierseuchenkasse bereits bekannte Tierhalter*innen erhalten Ende Dezember 2022 einen Meldebogen per Post. Sollte dieser bis Mitte Januar 2023 nicht bei Ihnen eingegangen sein, melden Sie sich bitte bei der Sächsischen Tierseuchenkasse um Ihren Tierbestand anzugeben. Tierhalter*innen, welche ihre E-Mail-Adresse bei der Sächsischen Tierseuchenkasse autorisiert haben, erhalten die Meldeaufforderung per E-Mail.

Auf dem Tierbestandsmeldebogen oder per Internet sind die am Stichtag 1. Januar 2023 vorhandenen Tiere zu melden.



Sie erhalten daraufhin Ende Februar 2023 Ihren Beitragsbescheid.

Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG) in Verbindung mit der Beitragssatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse, unabhängig davon, ob Sie Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken halten.

Darüber hinaus möchten wir Sie auf Ihre Meldepflicht bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt hinweisen.

Bitte unbedingt beachten:



Neuanmeldung

QR-Code Neuanmeldung

Auf unserer Internetseite erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Sächsischen Tierseuchenkasse sowie über die Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldete*r Tierhalter*in u. a. Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre), erhaltene Beihilfen, Befunde sowie eine Übersicht über Ihre bei der Tierkörper-

beseitigungsanstalt entsorgten Tiere einsehen.

Sächsische Tierseuchenkasse Anstalt des öffentlichen Rechts

Löwenstr. 7a,
 01099 Dresden
 Tel.: 0351 80608-30
 E-Mail: beitrag@tsk-sachsen.de
 Internet: www.tsk-sachsen.de

>> Aus der Gemeindeverwaltung berichtet Wozjewjenja z gmejskeho zarjada



Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Königswartha,

das Jahr neigt sich dem Ende und die Weihnachtszeit steht bevor. Wir haben für unsere Gemeinde in diesem Jahr viel erreicht. Vielen Dank für Ihr Vertrauen! Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien für die Advents- und Weihnachtszeit viele schöne Stunden, Zeit zum Besinnen und Gottes Segen sowie viel Gesundheit, Glück und Erfolg für das Jahr 2023.

Gesegnete Weihnachten wünschen die Ortsgruppe und Gemeinderäte der Fraktion der Christlich Demokratischen Union Deutschlands (CDU)

Am 09.11.2022 beging
Frau Hannelore Bärsch
in Commerau
ihren 80. Geburtstag



Als aktives Mitglied der Lausitzer Line Dancer beginnt Frau Bärsch Ihren Ehrentag gemeinsam mit Ihren Tänzerinnen und Tänzern.

Am 14.11.2022 beging
Frau Marianne Kulke
in Entenschenke
ihren 90. Geburtstag



Bürgermeister, Gemeinderat und Gemeindeverwaltung übermitteln für das neue Lebensjahr die herzlichsten Glückwünsche.

Wjesnjanosta, gmejnska rada a gmejnski zarjad přeja za nowe žiwjenske lěto wjele zboža.

Gnaden Hochzeit

Am 16.11.2022 beging das
Ehepaar Brunhild und Dieter Göhring
in Königswartha
das Fest der „Eisernen Hochzeit“



Die Haupt- und Bauverwaltung informiert!

Für Grundstückseigentümer von vollbiologischen Kleinkläranlagen- Abgabe Wartungsprotokolle

Gemäß dem wasserrechtlichen Bescheid vom Landratsamt Bautzen bzw. der Indirekt- Einleiter- Erlaubnis der Gemeinde müssen die vollbiologischen Kleinkläranlagen bzw. Pflanzenkläranlagen regelmäßig gewartet werden. Die Anzahl der Wartungen im Kalenderjahr ist in dem Bescheid festgelegt. Es ist ein Nachweis über die Durchführung der Wartung(en) zu führen und die Wartungsprotokolle in Kopie bei der Gemeinde abzugeben. **Wir bitten alle Eigentümer von vollbiologischen Kleinkläranlagen bzw. Pflanzenkläranlagen, die bei der Gemeindeverwaltung bisher noch nicht eingereichten Wartungsprotokolle und Laborberichte für das Jahr 2022 spätestens bis zum 31.01.2023 vorzulegen bzw. als Kopie abzugeben.**

Sollten die Wartungsnachweise bis zum o.g. Termin nicht vorliegen, weisen wir vorsorglich darauf hin, dass diese Eigentümer durch die Landesdirektion Sachsen und mit Bescheid von der Gemeinde mit der Kleineinleiterabgabe veranlagt werden müssen.

Verspätet eingereichte Unterlagen können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

» Versorgung GmbH/Zastaranski zavod

Aus der Versorgung GmbH Königswartha Information Marktwesen

Der letzte Wochenmarkt im Jahr 2022 findet am Freitag, dem 23.12.2022 statt.

Der erste Wochenmarkt im Jahr 2023 findet am Freitag, dem 13.01.2023 statt.

Mörbe
Geschäftsführer

>> Feuerwehr/Wohnjowa wobora



Freiwillige Feuerwehr Königswartha

Nächster Feuerwehrdienst

Ortsfeuerwehr Königswartha

Freitag, d. 16.12.2022

Thema: Jahresrückblick
Verantwortlich: Ortswehrleitung
Ort: GH
Uhrzeit: 18:30 Uhr

Ortsfeuerwehr Johnsdorf/Oppitz

Standort Johnsdorf

Samstag, d. 17.12.2022

Thema: Jahresabschluss
Verantwortlich: Kam. Neumann, V.
Ort: GH
Uhrzeit: 18:00 Uhr

Standort Oppitz:

Freitag, d. 16.12.2022

Thema: Unfallschwerpunkte und Gefahren im Einsatz
Verantwortlich: Kam. Schlotze
Ort: GH Oppitz
Uhrzeit: 19:00 Uhr – 21:30 Uhr

Freitag, d. 30.12.2022

Thema: Kameradschaftsabend
Verantwortlich: Kam. Neumann
Ort: GH Oppitz
Uhrzeit: 19:00 – 23:00 Uhr

Freitag, d. 13.01.2023

Thema: Allgemeine Sicherheitsbelehrung und Jahresrückblick
Verantwortlich: Kam. Neumann
Ort: GH Oppitz
Uhrzeit: 19:00 – 21:30 Uhr

Ortsfeuerwehr Wartha/Commerau

Freitag, d. 06.01.2023

Thema: Jahresabschluss 2022
Verantwortlich: OWL / Stellv. OWL
Ort: GH Wartha
Uhrzeit: 18:30 Uhr – 21:00 Uhr

Dienstplan der Kinderfeuerwehr

Ortsgruppe Königswartha

Dienstag, d. 13.12.2022

Thema: Jahresrückblick/Weihnachtsfeier
Ort: Versammlungsraum
Uhrzeit: 17:00 Uhr – 18:00 Uhr



G. Frenzel
Sachbearbeiterin Feuerwehr

Aktuelles aus der Feuerwehr

Im November wurden wir zu 3 Einsätzen alarmiert.

Einsatzübung:

Am Donnerstag den 10.11. wurde die gesamte Gemeindefeuerwehr zu einem gemeldeten LKW Brand alarmiert.

Vor Ort bestätigte sich die Lage, die Ladung des LKW, geriet in Folge des Unfalls, in Brand. Der Fahrer war verletzt und konnte das Fahrerhaus nicht selbstständig verlassen.

Für die Kräfte galt es den verletzten Fahrer zu retten, den abhängigen Beifahrer suchen, den Brand zu bekämpfen und einen Landeplatz für den Hubschrauber ausleuchten.

Nach ca. 1h war die Jahresabschlussübung der Gemeindefeuerwehr erfolgreich beendet.



Tragehilfe für Rettungsdienst:

Am Sonntagabend, dem 20.11. wurden wir nach Neudorf zur Unterstützung für den Rettungsdienst alarmiert.

Vor Ort unterstützen wir die RTW Besatzung bei der Versorgung und anschließend beim Transport zum RTW.

Anschließend leuchteten wir noch einen Landeplatz für den nachalarmierten Rettungshubschrauber aus.

Nach dem der Patient zum RTH transportiert war, konnten wir den Einsatz nach 1,5h beenden.



Gebäudebrand:

Dienstagabend den 22.11. gegen 17.30Uhr alarmierte uns die Leitstelle Ostsachsen nach Friedersdorf. Vor Ort bestätigte sich die Lage, im Erdgeschoss brannte der Akku einer Photovoltaikanlage. Wir unterstützen bei den Maßnahmen und stellten einen Sicherheitstrupp unter Atemschutz. Nach ca. 1,5h konnten wir den Einsatz beenden.

Ihre Feuerwehr Königswartha
Deine Heimat -> Deine Feuerwehr -> mach es zur Ehrensache



Bundesweiter Warntag am 8. Dezember 2022

**! ACHTUNG PROBEALARM AM 8. DEZEMBER 2022, 11:00 Uhr !
ENTWARNUNG erfolgt um 11:45 Uhr**

Was ist der bundesweite Warntag?

Der bundesweite Warntag ist ein gemeinsamer Aktionstag von Bund und Ländern. Im Jahr 2022 wird der bundesweite Warntag am 8. Dezember 2022 stattfinden. Am bundesweiten Warntag wird zum einen die technische Infrastruktur der Warnung in ganz Deutschland mittels einer Probewarnung getestet. Zweck der Probe ist ausdrücklich, Schwachstellen im Warnsystem zu finden, um diese im Nachgang zu beseitigen und das System für den Ernstfall stabiler und effektiver zu machen.



Was passiert am 8. Dezember?

1. Die Probewarnung wird in Form eines Warntextes um 11:00 Uhr an alle Warnmultiplikatoren geschickt, die an das Modulare Warnsystem (MoWaS) angeschlossen sind (z. B. Rundfunkanstalten und Medienunternehmen).
2. Über das MoWaS werden auch direkt angeschlossene Warnmittel wie die vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) betriebene Warn-App NINA ausgelöst.
3. Im Jahr 2022 wird über das MoWaS außerdem testweise erstmals eine Probewarnung über den Warnkanal Cell Broadcast ausgelöst. Cell Broadcast ist eine über die Mobilfunknetze übermittelte Warnmeldung, die die Empfangsbereitschaft des Mobilfunkendgerätes in einer Funkzelle des Mobilfunknetzes nutzt. So können in einem potenziellen Gefahrengebiet befindliche Mobilfunkendgeräte mit einer Warnmeldung angefunkt werden, ohne dass eine vorherige Registrierung oder Angabe von personenbezogenen Daten notwendig ist.
4. Parallel dazu können auf Ebene der Länder und der am Warntag teilnehmenden Kommunen verfügbare zusätzliche, d.h. nicht an MoWaS angeschlossene kommunale Warnmittel (wie z. B. Sirenen, digitale Stadtinformationstafeln und Lautsprecherwagen) probeweise aktiviert werden.



Was passiert konkret im LK Bautzen?

Länder und Kommunen bestimmen selbst, auf welchen Wegen sie ihre Bevölkerung vor Gefahren warnen. Diese Wege können sehr unterschiedlich sein, daher ist auch die Wahl der Warnmittel am Warntag regional sehr unterschiedlich.

Neben dem Test des Modulare Warnsystems (MoWaS), durch das Probewarnungen über Apps, Rundfunk usw. ausgelöst werden, wird im Landkreis Bautzen auch das Sirenenetz mit rund 400 Sirenen getestet. Hierzu werden die Sirensignale „Warnung vor einer Gefahr“ und „Entwarnung“ gesendet.

HINWEIS: Nicht jede Ortslage verfügt über Sirenenanlagen. Das heißt, dass nicht überall Sirensignale zu hören sein werden.

ABLAUF:

11:00 Uhr: 1. Auslösung der Warnung über das MoWaS durch die Nationale Warnzentrale des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe

Zeitgleich werden auf verschiedensten Kanälen Warnmeldungen mit folgendem Inhalt erfolgen:

„Bundesweiter Warntag 2022 – Probewarnung
In Deutschland findet heute der Warntag 2022 mit einem bundesweiten Probealarm für alle Warnmittel statt. Es besteht keine Gefahr für die Bevölkerung.“

2. Auslösung des Sirensignals „Warnung vor einer Gefahr“

6 Töne von jeweils 5 Sekunden Dauer mit 5 Sekunden Pause
(1 Minute Heulton)



11:15 Uhr: Beginn der möglichen Erprobung von Sprachdurchsagen durch die örtlichen Brandschutzbehörden (Die Erprobung der Sprachdurchsagen liegt in der Verantwortung der Städte und Gemeinden und ist eine Option zum Test, kein Muss.)

11:30 Uhr: Ende der möglichen Erprobung von Sprachdurchsagen durch die örtlichen Brandschutzbehörden (Die Erprobung der Sprachdurchsagen liegt in der Verantwortung der Städte und Gemeinden und ist eine Option zum Test, kein Muss.)

11:45 Uhr: 1. Auslösung der Entwarnung über das MoWaS durch die Nationale Warnzentrale Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe

Zeitgleich wird auf verschiedensten Kanälen die Entwarnung mit folgendem Inhalt erfolgen:

„ENTWARNUNG Bundesweiter Warntag 2022
In Deutschland fand heute der Warntag 2022 mit einem bundesweiten Probealarm für alle Warnmittel statt. Die bundesweite Probewarnung ist hiermit aufgehoben.“

2. Auslösung des Sirensignals „Entwarnung“

1 Dauerton von einer Minute



Wie und wann erfolgt die Entwarnung?

Eine Entwarnung erfolgt auf gleichem Wege über die Warnmittel und Endgeräte, über welche zuvor die Warnung versendet wurde. Die Entwarnung wird am bundesweiten Warntag um 11:45 Uhr ausgelöst. Diese Uhrzeit markiert den Endpunkt der Probewarnung.

Ein herzliches Dankeschön allen Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Königswartha und deren Familien für die ständige Einsatzbereitschaft und die geleistete Arbeit zum Wohle unserer Gemeinde. Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine schöne Adventszeit, besinnliche Stunden zum Weihnachtsfest und für das Jahr 2023 alles Gute, Gesundheit und Freude.

Die Gemeindefeuerleitung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

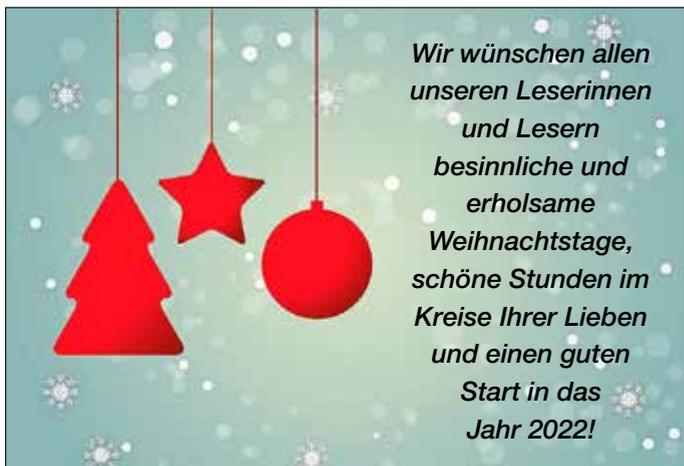
bitte denken Sie auch in diesem Jahr an den ordnungsgemäßen Umgang mit Kerzen und Feuerwerkskörpern.

Ihr Feuerwehr Königswartha



>> Bibliothek/Biblioteka

Aktuelles aus der Gemeindebibliothek



Bitte beachten!

Die Bibliothek bleibt zwischen Weihnachten und Neujahr vom 28.12.2022 bis 02.01.2023 wegen Urlaub geschlossen!

Öffnungszeiten der Gemeindebibliothek

Montag	13:00 – 17:30 Uhr
Dienstag	08:00 – 13:00 Uhr
Mittwoch	13:00 – 15:30 Uhr
Freitag	08:00 – 13:30 Uhr
Donnerstag	geschlossen!

Montag, 26. Dezember – Zweiter Weihnachtstag

Festgottesdienst 10:00 Uhr

mit Kindergottesdienst; Pfr. Mahling

Samstag, 31. Dezember – Silvester

Andacht zum Jahresende mit Abendmahl; 18:00 Uhr

Pfr. Mahling

Sonntag, 1. Januar

Posaunengottesdienst 15:00 Uhr

mit Predigtbeiträgen der Kirchengemeindevertretung

Donnerstag, 5. Januar - 2. Sonntag nach dem Christfest

Schulgottesdienst 7:30 Uhr

Freitag, 6. Januar

Familienkonzert mit Sebastian Rochlitzer 16:30 Uhr

Sonntag, 8. Januar - 1. Sonntag nach Epiphania

Gottesdienst 10:00 Uhr

mit Kindergottesdienst.

Donnerstag, 12. Januar

Schulgottesdienst 7:30 Uhr

Familienkonzert mit Sebastian Rochlitzer

Viele sind schon begeistert – manch einer muss ihn dringend kennenlernen: Ulfie, der blaue Freund von Sebastian Rochlitzer und ihre weihnachtlichen Geschichten und Lieder. Das geht am besten auf Tour. Ihr Konzertprogramm bringt nicht nur Kinder in Bewegung, sondern gefällt auch den Erwachsenen! Dabei gibt es Geschichten aus der Bibel, tolle Mitmachlieder und witzige Gags von Ulfie und seiner Ufafamaschi, mit der er bis nach Bethlehem reisen kann. Und, wenn du getragene Socken zum Konzert mitbringst, wird Ulfie dich besonders gern! Bühne frei also für Ulfie und Sebastian Rochlitzer!

Am 6. Januar ist Sebastian Rochlitzer mit seinem Familienkonzert zu Gast in der Kirche Königswartha. Los gehts um 16:00 Uhr, die Kirche wird geheizt und der Eintritt ist frei!



>> Kirchen/Cyrkwje



Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Königswartha

**Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten
Termine – Dezember 2022**

Sonntag, 11. Dezember – 3. Advent	
Familiengottesdienst; B. Steinmüller	10:00 Uhr
Mittwoch, 14. Dezember	
Abendgebet	18:30 Uhr
Donnerstag, 15. Dezember	
Schulgottesdienst	7:30 Uhr
Sonntag, 18. Dezember - 4. Advent	
Sorbischer Gottesdienst; Sup. i.R. Mahling	10:00 Uhr
Mittwoch, 21. Dezember	
Abendgebet	18:30 Uhr
Samstag, 24. Dezember – Heilig Abend	
Kinderchristvesper mit Krippenspiel;	15:00 Uhr
B. Steinmüller	
christvesper mit Krippenspiel; Pfr. Mahling	16:30 Uhr
Sonntag, 25. Dezember – Erster Weihnachtstag	
dt.-sorb. Festgottesdienst mit Abendmahl	10:00 Uhr
und Kindergottesdienst; Pfr. Mahling	

Mit Ihrer Anzeige

zeigen Sie Ihren Kunden,

dass es Sie gibt.

Jetzt online buchen:
anzeigen.wittich.de

>> Kindertagesstätte „Zwergenland“/ Pěstowarnja „Zwergenland“

Christlich- Soziales Bildungswerk Sachsen e.V.

Kurze Straße 8
01920 Nebelschütz OT Miltitz
Telefon: (035796) 971-0

Blätterfall und Ferienspaß



Im Mittelpunkt der diesjährigen Herbstferien standen unsere Heimat und Natur. Die Hortkinder erlebten ein farbenfrohes Programm mit vielen neuen Eindrücken und Erfahrungen, bei welchem Sport, Spiel und Kreativität nicht zu kurz kamen.

Frau Eckert besuchte uns mit ihren kleinen Hunden und präsentierte das 1x1 der Hundeschule. Einen aufgebauten Parcours bewältigten die Vierbeiner und flitzten über die Brücke, durch den Tunnel und im Slalom und über Hürden. Begeisterte Kinderaugen waren das Ergebnis.

Die Schönheit des Herbstes erlebten die Mädchen und Jungen während ihrer Ausflüge in den Wald, aber auch bei der Schatzsuche quer durch Königswartha – mit Rätseln und Stationen. Eine erfahrene Pilzexpertin nahm alle mit in die spektakuläre und geheimnisvolle Welt der Pilze. Sie ließ uns spüren, wie es ist, selbst ein Pilz zu sein und was er braucht, um zu gedeihen.

Herr Gause präsentierte mit professioneller Ausrüstung eine Fischbestandsmessung und wir konnten untersuchen, ob es den Fischen in unserem Schwarzwasser gut geht. Zum Ferienabschluss fanden die Kinder Entspannung durch das Angebot von Frau Blätsche „Ein Wirbelwind genießt die Ruhe“, welches zum wiederholten Male ein reges Interesse weckte. So konnten alle Kinder relaxt ins Wochenende und danach wieder in den Schulalltag starten!

Wir bedanken uns an dieser Stelle ganz herzlich bei allen Beteiligten, durch welche die Herbstferien zu einem unvergesslichen Erlebnis wurden.

Die Horterzieherinnen und -erzieher



Neue Trachtenteile für die „Zwergenland“-Kinder



Da waren die Augen der Kinder der Krabat-Gruppe der CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ in Königswartha ganz groß: Trachtenschneiderin Petra Kupke aus Räckelwitz hat für die sorbisch-katholischen Trachten neue Teile genäht, überarbeitet und auch repariert. Für die Mädchen gab es neue Schürzen und für die Jungs zwei neue Fracks. Nun freuen sich alle schon auf die Vogelhochzeit, bei welcher diese tollen neuen Trachtenteile dann getragen werden, welche am 17. November 2022 überreicht werden.

Vielen Dank Petra Kupke! Besonderer

Dank gilt der Stiftung für das sorbische Volk, welche die Maßnahme förderte.



Danke für die immer saubere Kita!

Das sagten Kinder, Erzieherinnen und Erzieher der CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ in Königswartha „ihrer“ langjährigen Reinigungskraft der Firma RWS, Karin Ecker.

Sie wird nun in den verdienten Ruhestand gehen und wurde von den Mädchen und Jungen der Kita mit einem Ständchen verabschiedet.

Wir wünschen ihr alles Gute, Gesundheit und weiterhin viel Lebensfreude für den neuen Lebensabschnitt!



Danke für die neuen Spielgeräte!

Große Freude herrschte bei den Mädchen und Jungen der CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ in Königswartha: Ihre neuen Spielgeräte – eine Schaukel für die „Großen“ und eine Turmspielanlage mit Rutsche für die „Kleinen“ wurden eingeweiht. Vielen herzlichen Dank an Zahnarzt Dr. Carsten Trebert aus Königswartha, der mit einer großzügigen Spende die Anschaffung und den Bau ermöglichte.



Der Königswarthaer Weihnachtsbaum kommt in diesem Jahr aus dem „Zwergenland“



Im „Zwergenland“ ist nicht alles klein – die große Fichte vor der CSB-Kita „Zwergenland“ in Königswartha war nun so groß, dass sie gefällt werden musste. Am Donnerstag, den 24. November 2022, kamen drei Mitarbeiter der Versorgungs-GmbH und fällten den Baum. Die Kinder beobachteten genauestens das Fällen und den Abtransport „ihres“ Baumes, der nun in der Advents- und Weihnachtszeit den Gutsplatz in Königswartha schmücken wird. An den Ringen des Baumstumpfes zählten die Kinder 28 Ringe.

Alle freuen sich nun schon, wenn sie den geschmückten Baum in voller Pracht bewundern können.



Der Vorstand, die Mitglieder, die Geschäftsleitung und Mitarbeiter des Christlich-Sozialen Bildungswerkes Sachsen e. V., die Kinder, Erzieherinnen und Erzieher der CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ in Königswartha, wünschen allen Leserinnen und Lesern der „Königswartha aktuell“ eine besinnliche Adventszeit, frohe und gesegnete Weihnachten und ein gutes Jahr 2023 voller Licht auf allen Wegen. Przejemy wśitkim żohnowane hody a zbożowne lęto 2023, zo je Wam swęto żiwjenja stajne pęboku.

>> Schulen/Süle

Grundschule Königswartha „Bjarnat Krawc“

Bundesweiter Vorlesestag am 18.11.2022 – mit vielen spannenden Büchern und Geschichten an der Grundschule



Am Freitag, dem 18.11.2022, fand erneut der bundesweite Vorlesestag statt. Wir, die Kinder und Lehrerinnen der Grundschule, waren natürlich auch in diesem Jahr wieder mit dabei. Das diesjährige Motto war „**Gemeinsam einzigartig**“. Bereits seit

18 Jahren findet dieser besondere Schultag jedes Jahr am 3. Freitag im November statt und gilt heute als das größte Vorlesefest Deutschlands. Die Vorleser zeigten an diesem Tag mit viel Leidenschaft wie schön und wichtig Lesen ist.

Den Einladungen der Klassen waren einige Muttis gefolgt und lasen spannende Geschichten aus verschiedensten Büchern wie „Du gehörst zu uns“, „Kleine Freundschaftsgeschichten“ oder „Geschichten über Adelheit“. Wir bedanken uns bei Frau Saager, Frau Schramm, Frau Miersch, Frau Katscher und Frau Berkmann. Mit einer kleinen Vorleseaufgabe gingen die Kinder an diesem Tag nach Hause und trugen den Gedanken des Vorlesens weiter.



Die Kinder der Grundschule bedanken sich bei allen Vorlesern für die vielen schönen Geschichten.

Die Kinder und Lehrer der Grundschule

Mit allen Sinnen

Da der Lehrplan der 3. Klasse das Thema: „Unsere Sinne“ enthält, beschäftigten wir uns in Partnerarbeit sehr intensiv mit diesem Thema. Dazu gehörten Hörproben, Untersuchungen zum Geruch, Tastsäckchen und mehr.

Beim Besuch des Optikergeschäftes „Der Sehfahrer“ in Königswartha am Gesundheitszentrum schauten sich alle Schüler der 3b erst einmal neugierig um. Dann erfuhren sie hautnah von Frau Pötschke (Geschäftsinhaberin) welche Teile das Auge hat, was bei Sehstörungen sich verändert, wie hilfreich die passende Brille ist. Ganz geduldig und mit Zeichnungen erklärte sie und beantwortete die Fragen der Kinder.



Warum braucht man eine Skibrille? Was bedeuten die vielen Glasscheiben im Kasten? Schließlich war Probetragen der „Untersuchungsbrille“ angesagt.



Wir danken Frau Pötschke vom Optikergeschäft herzlich für ihre Vorbereitung und die Geduld.

Die Schüler der Klasse 3b mit Frau Micheel

Grundschul-WM

Sieben Wochen nach Schuljahresbeginn stand ein wichtiger sportlicher Termin an, die Grundschul-Fußball-WM.

Diesem Tag, dem 13. Oktober fieberten wir voller Ungeduld entgegen.

Alle 20 Grundschulen des Landkreises Bautzen, die sich dafür angemeldet hatten, vertraten ein zugelostes Teilnehmerland der Original-WM.

Wir sind für den fünffachen Weltmeister Brasilien an den Start gegangen, was sich als ziemliche Bürde erwies.

Herr Tietze und Herr Eichler bereiteten uns uns darauf vor und betreuten uns während des gesamten Tages. Dafür möchten wir uns auf diesem Wege nochmal herzlich bedanken. Ebenso möchten wir uns beim KSV bedanken, welche uns zwei ihrer Mannschaftsbusse für die Hin- und Rückfahrt kostenfrei zur Verfügung stellten.

In insgesamt 7 Spielen der Vor- und Hauptrunde stellte unsere Schulmannschaft ihr fußballerisches Können unter Beweis.

Der gesamte Ablauf war perfekt organisiert.

Der Tag endete für uns mit dem 9. Platz, einer Teilnehmermedaille und einer Urkunde.

Ein ganz besonderer Dank gilt unserem Sponsor und Teampaten Betonwerk Kunaschk GmbH, welcher unsere Teilnahme großzügig finanziell ermöglicht hat. Das ist gerade in der heutige Zeit nicht selbstverständlich.



Besuchen Sie uns im Internet

wittich.de



*Wird es dunkel vor dem Haus,
kommt zu uns der Nikolaus.
Hat uns etwas mitgebracht,
schöner als wir ja gedacht.
Steht der Baum im Lichterschein,
gehen wir zu Tür hinein.
Weihnacht, Weihnacht - es ist wahr,
ist das schönste Fest im Jahr.*

Autor unbekannt

Das Ende des Jahres ist eine gute Zeit, um allen Danke zu sagen, welche unseren Schulalltag im Großen und Kleinen belebt haben und uns mit Rat und Tat unterstützten. Es war ein ereignisreiches Jahr.

Eine besinnliche Weihnachtszeit, ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr 2023 wünscht die Schulgemeinschaft der Grundschule allen Eltern und Großeltern sowie allen Freunden unserer Schule.

*Ines Jokusch
Schulleiterin*

Was in der Paulus-Schule noch fehlt!



Dass wir eine evangelische Schule sind, kann man leicht an unserem Schulnamen erkennen. Oder wenn Sie schon einmal unsere Aula besucht haben, dann ist Ihnen sicher schon das große Kreuz aufgefallen? Allerdings fehlt etwas Wichtiges. Ein Altar!

Schon 2019 hatten wir begonnen, Ideen zu sammeln. Wir haben uns in einem Projekt mit Schülerinnen und Schülern, Lehrern und Pfarrer Mahling Gedanken zur Aufgabe, zum Aufstellungs-ort, zum Material und Design eines Altars gemacht. 2020 und 2021 hatten wir viel Zeit Pläne zu schmieden, manches zu verwerfen und neu zu denken.

Nun hat der Paulus-Schul-Altar in der Tischlerei Voigt Form angenommen. Mit Handwerkskunst und Fingerspitzengefühl haben die Tischler schon jetzt ein beeindruckendes Ergebnis erzielt. Der Feinschliff fehlt allerdings noch. Sicher ist aber: Im neuen Jahr werden wir nach über drei Jahren Planung endlich einen Altar in der Schule weihen können.

Herzlichen Dank an die Tischlerei Voigt, die sich nicht gescheut hat, dieses Projekt umzusetzen.



Herr Voigt und Herr Wilhelm von der Tischlerei Voigt am Altar

Rückblick auf den Tag der offenen Tür

Am 18.11.2022 wurde in der Paulus-Schule der Besucherrekord geknackt. So viele Gäste hatten wir zum Tag der offenen Tür wohl noch nie. Vielleicht war dies auch der Tatsache geschuldet, dass wir zwei Jahre darauf verzichtet hatten.

Nun konnten wir Interessierten endlich wieder die Besonderheiten unserer Schule vor Ort zeigen. Schüler und Schülerinnen – natürlich in Schulkleidung - führten und erklärten Gästen zum Beispiel die Abkürzungen GTA, WTH und NK. Kleine Angebote luden zum Erkunden und Mitmachen ein.

Highlight des Tages war sicher die Premiere des Musicals „Beten“. Klasse 5 hatte dieses einstudiert. Als Plapperdu den vielen Besuchern in der Aula so richtig einheizte, war klar, der Tag der offenen Tür ist ein Erfolg.

Besonders haben wir uns über die große Anzahl der ehemaligen Schülerinnen und Schüler gefreut, die mal wieder in ihre alte Schule zurückkamen.

Herzlichen Dank an all die fleißigen Hände, die diesen Tag ermöglicht haben.



Musical „Beten“, Klasse 5 mit Norbert Binder



Herr Schindler erzählt von den Englandfahrten

Adventsgrüße aus der Paulus-Schule

Rasend schnell sind wir mitten im Advent gelandet. Traditionell stehen im Dezember viele Termine außerhalb des regulären Unterrichts auf dem Plan. Adventswerkstatt, Adventswanderung, Besuch im Theater und Beteiligung am Adventsmarkt vor dem zweiten Advent. Hier einige Impressionen:



Kerzen farbig gestalten



In der Adventswerkstatt



Kochen eines Weihnachtsmenüs

Wir wünschen Ihnen von Herzen eine gesegnete Weihnachtszeit, ein zufriedenes Nachdenken über Vergangenes, ein Glaube an das Morgen und Hoffnung für die Zukunft. Bleiben Sie behütet.

Das Kollegium der Paulus-Schule

— Anzeige(n) —

» Vereine/Interessengemeinschaften/ Towarstwa/Zjednocenstwo zajimow

Königswarthaer Sportverein 1990 e. V.

Am 25.11.2022 wurde der neue Vorstand des Königswarthaer SV gewählt. Die Mitglieder des KSV schenkten dem alten und gleichzeitig neuen Vorstand das Vertrauen. Mit Nicole Drimmel, Frank Röwe und Georg Paschke, erweiterte sich der Vorstand von derzeit 6 auf 9 Vorstandsmitglieder. Wir wünschen dem neu- und wiedergewählten ehrenamtlichen Vorstand viel Glück und eine sichere Hand.



Der KSV wünscht unserem Trainer der A Junioren alles Gute zum Geburtstag.

Couch Erwinho, für Dich nur das Beste.



Kegeln

Auswärtssieg im Spitzenspiel

Im Nachholspiel des 6. Spieltags konnte unsere 1. Männer Mannschaft das Spitzenspiel gegen @bautzenerkv mit 7 zu 1 für sich entscheiden. Im 1. Durchgang holte Alexander Grimmer seinen Punkt, Jonas Kubitz verpasste dies leider knapp. Mit 26 Holz Vorsprung ging es in Durchgang 2, wo Sven Peter mit 570 Holz überragender Akteur wurde. In einem überaus knappen Herzschlagfinale holte auch Tobias Spill seinen Punkt und man hatte bereits zu diesem Zeitpunkt sehr gute Chancen etwas zählbares mitzunehmen, da der Holzabstand nun 64 betrug. Der Schlusdurchgang startete mit einem wahren Feuerwerk und unsere Mannen hielten stark gegen die Schlussoffensive der Bautzener an. Georg Paschke holte mit ebenfalls starken 568 deutlich seinen Punkt. Auch Wolfgang Peter zeigte eine souveräne Leistung und machte mit dem 7 zu 1 den berühmten Deckel drauf. Jungs das war heute eine grandiose Leistung und ein verdienter Auswärtssieg. Nächste Woche geht es für uns wieder nach Bautzen. Dann geht es zur Zweitvertretung vom MSV Bautzen. Bis dahin Gut Holz



Königswarthaer Geschichtsverein RAK e. V.

Tausende von Kerzen kann man am Licht einer Kerze anzünden, ohne dass ihr Licht schwächer wird. Freude nimmt nicht ab, wenn sie geteilt wird. Für Wunder muss man beten, für Veränderungen aber arbeiten. Die Mitglieder des Königswarthaer Geschichtsverein RAK e.V. wünschen allen Leserinnen und Lesern sowie deren Familien ein liebevolles, friedliches und gesundes Weihnachtsfest und ebenso einen guten Jahreswechsel.



Verehrte Leserinnen und Leser,



für die Dezember-Ausgabe habe ich für Sie wieder historische Zeitungsartikel ausgewählt, die hier ungekürzt und ohne Wertung wiedergegeben werden.

19. Nov. 1938

Königswartha. G e m e i n s c h a f t s a b e n d. Die Ortsgruppe der NSDAP veranstaltete einen Gemeinschaftsabend für alle Volksgenossen und für die Kinder, die auf dem Rittergut Mais entlieschten, im Saale des „Sächsischen Hauses“. Alle Erwachsenen und Kinder, die auf dem Rittergut das Stroh von den Maiskolben entfernten, kamen bereits um 19 Uhr nach dem „Sächsischen Haus“, wo sie im Saale an gedeckten Tischen saßen und reichlich mit Kaffee und Kuchen bewirtet wurden. Kinder, die an zwei Abenden mitgeholfen haben, erhielten außerdem noch eine Zuckertüte als besondere Überraschung. Gegen 20 Uhr kamen dann aus dem ganzen Ortsgruppenbereich die Volksgenossen, um gemeinsam vergnügt zu sein. Die gesamte Vortragsfolge wurde von den Insassen des Blindenheimes übernommen. Nach herzlichen Begrüßungsworten durch Ortsgruppenleiter Pg. Merla, der für den zahlreichen Besuch dankte, sprach Pg. Bormann und dankte für die starke Beteiligung beim Entlieschen der Maiskolben, daran sich am ersten Abend 130 und am zweiten Abend über 160 beteiligten. Nun begannen die Darbietungen, eröffnet mit dem Deutschmeister-Regimentsmarsch, ausgeführt vom Blindenorchester unter Leitung von Frau Dosch. Gemischte Chöre wechselten mit Orchesterstücken. Das Duett „Die Nacht“, vorgetragen von Kämpf und Fräulein Schmalfuß, fand starken Beifall. Das zweistimmige Lied „An den Sonnenschein“, das Fräulein Mager mitsang, gefiel auch sehr gut. Selbst ein Einakter wurde von den Blinden aufgeführt. Es war ein lustiges Spiel frei nach Hans Sachs und betitelte sich „Das Narrenschneiden“. Nachdem dann die Stühle vom Parkett geräumt waren, begann der Tanz. Je eine Extratour gab es auch für die Blinden. Eine Tellersammlung für die Blinden erbrachte den Betrag von 15 Reichsmark. Es wurde der Wunsch laut, daß recht bald wieder ein solcher Abend veranstaltet werden möchte.

29. Nov. 1938

Königswartha. D A F – A p p e l l. Am Sonnabend war für alle DAF-Mitglieder im „Sächsischen Haus“ eine Versammlung angesetzt, die sehr gut besucht war. Infolge Verhinderung des Kreisobmanns Pg. Zimmermann war von Bautzen erschienen Pg. Dr. Schilling. Nachdem die Blaskapelle einleitend einige Märsche zu Gehör gebracht hatte, begrüßte Ortsobmann



GLÜHWEINFEST

Am 14. Januar 2023 findet
ab 17 Uhr
wieder das alljährliche Glühweinfest
auf dem Gelände des
Gutsplatzes Königswartha
statt.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Das Mitbringen von
trockenem und naturbelassenem
Brennmaterial
für unser Lagerfeuer
ist erwünscht.

Die Abgabe ist bereits ab
Samstag-Vormittag
möglich.

Euer Feuerwehrförderverein
Königswartha e. V.



**Allen Mitgliedern,
Freunden, Partnern
und Sponsoren
unseres Vereins
sagen wir
herzlichst DANKE
und wünschen
frohe Feiertage
sowie einen guten
Start
in ein gesundes
erfolgreiches
neues Jahr!**

**Vorstand des
Feuerwehrförderverein Königswartha e. V.**

Zwisch die Anwesenden und gab einige dienstliche Mitteilungen bekannt. Dann sprach Pg. Dr. Schilling über die Rasenfrage. Im Rahmen eines kurzen Referats konnten nur die wesentlichen Punkte herausgegriffen werden. Diese waren jedoch für jeden Volksgenossen verständlich gehalten. Anschließend sprach Pg. Aetzold über „Der Weg der Leistung und Lebensfreude“. Nach dem Fahnenausmarsch und dem Schlusswort des Ortsobmannes spielte die Kapelle Märsche und Volkslieder.

Königswartha. Silberne Hochzeit. Das allgemein geschätzte Ehepaar Tierarzt Dr. Knabe und Frau feiert am 29. d. Mts. die Silberne Hochzeit.

2. Dez. 1938

Königswartha. Silberne Hochzeit. Wegen der silbernen Hochzeit von Tierarzt Dr. Knabe und Frau wurde die Singstunde des Männerchores Königswartha auf Dienstag vorverlegt. Als passivem Mitglied wurden dem Jubelpaare Glückwünsche in Gestalt von Liedern dargebracht, nachdem zahlreiche andere Glückwünsche vorangegangen waren. Der NS-Volkswohlfahrt wurde gedacht. Eine Sammlung unter den Sängern zum 1. Wunschkonzert für Sachsen am 10. Dezember, übertragen vom Reichssender Leipzig aus Chemnitz, erbrachte den Betrag von 17,10 RM. Weitere Spenden und Wünsche nimmt entgegen der Kassierer Handrick.

7. Dez. 1938

Königswartha. Kameradschaftsabend des RLB. Die Gemeindeuntergruppe vom RLB veranstaltete im Saale des Gasthofes „Sächsisches Haus“ in Königswartha einen Kameradschaftsabend unter dem Motto: „Der fidele Luftschutzkeller“. Gemeindeguppenführer Witschaß wies in seinen Begrüßungsworten darauf hin, daß die von jedem RLB-Amtsträger zu leistende Luftschutzarbeit eine unerlässlich notwendige Form der Landesverteidigung ist, die jeden Deutschen angeht. Die im Frieden zu treffenden vorbereitenden Luftschutzmaßnahmen müssen so durchgeführt werden, daß bei „Aufruf des Luftschutzes“ alle Abwehrmaßnahmen reibungslos einsetzen. Luftschutzlehrerin Schwester Romanus sprach darauf einen Prolog sinnvoll über den silbernen Stern auf blauem Grund. Das Streichquintett Hanelt bestritt den musikalischen Teil und LS-Lehrer Behr war als Ansager tätig und leitete den übrigen Teil. Anschließend fand ein gemütliches Tänzchen statt. --- Angesichts des am Donnerstag stattfindenden „Lausitzer Heimatabends“ findet die nächste Laienhelferinnenschulung des RLB am Freitag, 9. Dezember, in der Schule zu Königswartha statt.

8. Dez. 1938

Königswartha. Gründungsfeier der NS-Frauenenschaft. Die NS-Frauenenschaft, Ortsgruppe Königswartha, konnte am 5. Dezember auf ein fünfjähriges Bestehen zurückblicken. Dieser Tag wurde gemeinsam mit dem Deutschen Frauenwerk im Saale des „Sächsischen Hauses“ gefeiert. Frauenchaftsleiterin Pgn. Berger konnte als Gäste Kreisfrauenchaftsleiterin Pgn. Preuß und Ortsgruppenleiter Pg. Merla begrüßen. Einige Sinnsprüche, von der Jugendgruppe vorgelesen, leiteten über zur Ansprache von Frau Preuß. Sie berichtete weiter von der Hilfe, die den Flüchtlingen im Kreise Bautzen und im übrigen Reiche zuteil wurde. Auch die Judenfrage erörterte Frau Preuß und zeigte dann, welche Verpflichtungen die deutsche Frau im heutigen Staate hat. Es folgte dann die Vereidigung von 20 neuen Mitgliedern des Deutschen Frauenwerkes. Es sind somit jetzt 157 Mitglieder. Ein Ueberblick über die wichtigsten Ereignisse innerhalb der Frauenchaft wurde gegeben. Sehr viel Beifall erntete das Spiel „Sechs Eimer helfen beim Vierjahresplan“, aufgeführt von der Jugendgruppe.

27. Dez. 1938

Königswartha. Die vom WHW betreuten Volksgenossen mit ihren Kindern fanden sich im reichgeschmückten Saale des „Sächsischen Hauses“ zur Rundfunkübertragung ein. Sie saßen an langen Tafeln mit Lichtern und wurden mit Kaffee und Stollen bewirtet, gespendet vom Rittergut. Ein Lichterspiel der Kinderschar sowie Gesang und Spiel der Jungmädel brachten eine freudige Stimmung. Dann erschien Knecht Ruprecht und verteilte Nüsse und Pfefferkuchen. Der Ortsbeauftragte für das WHW sowie der Ortsgruppenleiter wiesen nochmals auf die Bedeutung des Abends. Der Dank an alle Helfer und Helferinnen beschloß die Feier. Zur Verteilung gelangten noch Gutscheine, die auf dem Rittergut gegen Karpfen eingetauscht wurden.

Bedeutung der Abkürzungen:

DAF = Deutsche Arbeitsfront / RLB = Reichsluftschutzbund / Pg. = Parteigenosse /
LS = Luftschutz / WHW = Winterhilfswerk

Nur noch wenige Tage und wir begehen das Weihnachtsfest. Wie bereiten wir uns darauf vor? Traditionell mit Weihnachtsbaum, Entenbraten und Stollen, oder reisen wir in ferne Länder, um unter Palmen die Geburt Christi zu feiern, oder begehen wir die Festtage in diesem Jahr ganz anders?

Wie auch immer wir das kommende Weihnachtsfest und den darauf folgenden Jahreswechsel gestalten, so hoffen wir doch, dass beides gut wird.

Wenn wir nachstehende Zitate - deren Bedeutung alle Zeiten überdauern -, mit Leben füllen, dann kann es uns gelingen ...

Tausende von Kerzen kann man am Licht einer Kerze anzünden, ohne dass ihr Licht schwächer wird.

Freude nimmt nicht ab, wenn sie geteilt wird. **Siddharta Gautama Buddha**

Für Wunder muss man beten,
für Veränderungen aber arbeiten.

Thomas von Aquin



Februar 2009 – Kirchweg –



Unsere Ausstellungen

- Heimatstube
- Öl-Malerei von Jürgen Altenburger
- Fotos von Königswartha um 1950
- sächsisch-preußische Grenzsteine um 1815
- Königswartha um 1900

können wir nach vorheriger Anfrage – unter Telefon 035931 20812 oder per E-Mail: geschichteverein-rak@online.de sehr gerne für Sie, einschließlich Führung, öffnen.

Auf unserer Homepage www.geschichtsverein-rak.de finden Sie weitere Informationen zu unserer Vereinstätigkeit und Aktuelles auf unserer Facebook-Seite Königswarthaer Geschichtsverein RAK e. V.

Mit herzlichen Grüßen und besten Wünschen für die kommende, kalte Jahreszeit

Annemarie Rentsch
Vors. KGV RAK e. V.

Danksagung anlässlich unserer Ortsschau am 12. und 13. November 2022

Verein der Rassekaninchen- und Geflügelzüchter e. V. Königswartha



Am 12. und 13. November 2022 haben wir unsere Ortsschau auf dem von der Gemeinde Königswartha zur Verfügung gestellten Gutsscheune am Gutsplatz durchgeführt. Wie auch im vergangenen Jahr eröffneten wir am Samstag zusammen mit unseren Bürgermeister, Swen Nowotny unsere diesjährige Ortsschau. Mit über 160 Tieren und über 25 verschiedenen Rassen und Farbschlägen konnten wir unsere Besucher, ob Groß oder

Klein wieder begeistern. Die Preisrichter haben die Tage zuvor die Tiere bewertet. Es gab in diesem Jahr tolle Pokale und Urkunden zu gewinnen. Am Sonntag wurden die Pokale und Urkunden an die stolzen Züchterinnen und Züchter vergeben.

Ganz besonderen Dank gilt unseren freundlichen Gönnern und Sponsoren für Ihre Sachspende oder finanzielle Unterstützung. Wir bitten Sie alle, unsere Sponsoren bei Ihren Einkäufen und Vorhaben zu berücksichtigen. Sie alle haben einen wesentlichen Anteil am Erhalt und an der alljährlichen Durchführung unserer Ortsschau.

Malermeister List

Allianz Generalvertretung Stephan Drost

Häusliche Krankenpflege „Schwester Monika“

Gänsezucht Eskildsen – Andrea Lau

Gemeindeverwaltung Königswartha

Häuslicher Krankenpflagedienst – Anita Lange

Kreissparkasse Bautzen – Filiale Königswartha

Reifenhandel Günter Eichler

Teichwirtschaft Langner

Getränkelierverservice Sebastian

Radiborer Agrar GmbH

LAWI Handels- und Dienstleistungs GmbH

KFZ-Werkstatt Ronny Krahl

Apotheke am Markt – Andrea Springer

Fleischerei Kunze

Karsten Kieschnick

Fam. Scheffczyk aus Dresden

Caminauer Kaolinwerk

ZGM Scheffczyk/Lehmann

Büro für Allfinanz-Deutsche Verm. K. Schmiegel

Versorgungs GmbH Königswartha

WAIKIKI Sport
Elektro Zschiesche
Bäckerei J. Dörfer
Physiotherapie H. Melcher
S.O.B.I.G Baumarkt Ebersbach GmbH & Co. KG

Mein Dank gilt aber auch jedem von euch, ob Besucher, Zuchtrichter, Zuchtfreund – ohne euer Interesse und euren Besuch wäre diese Ausstellung nicht möglich!

Wir wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2023!

Im Namen aller Vereinsmitglieder
Karsten Scheffczyk
Vorsitzender

Die Veranstaltungen der Naturschutzstation Neschwitz

Die Naturschutzstation Neschwitz lädt sie herzlich zur Veranstaltung ein:

Am **Samstag, dem 10.12.2022**, von 9.00 bis 12.00 Uhr wird bei der **Mitmachaktion** „Weihnachtsbäume für den Artenschutz“ kräftig angepackt. Bei der Aktion werden Heideflächen für den Wiedehopf freigehalten.

Der Treffpunkt wird bei der Anmeldung bekanntgegeben.

Dies ist eine Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Biosphärenreservat Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft

Anmeldungen bitte per E-Mail an naturschutzstation-neschwitz@t-online.de oder per Telefon: 035933 30077. Alle unsere Veranstaltungen finden Sie auch unter www.naturschutz-neschwitz.org

Die nächste Ausgabe erscheint am:

Freitag, dem 13. Januar 2023

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen:

Dienstag, der 3. Januar 2023

Impressum

„Königswartha-aktuell“

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Königswartha und der Orte Caminau, Commerau, Entenschenke, Eutrich, Johnsdorf, Neudorf, Niesendorf, Oppitz, Truppen, Wartha Zarjadniske nowiny Rakečanskeje gmejny Kamjenej, Komorow, Kača Korčma, Jitk, Jeřišecy, Nowa Wjes, Niža Wjes, Psojwe, Trupin, Stróža

Das Amtsblatt „Königswartha-aktuell“ erscheint monatlich, jeweils am 2. Freitag und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Herausgeber, Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen:

Bürgermeister Swen Nowotny der Gemeinde Königswartha,
Bahnhofstr. 4, 02699 Königswartha

- Redaktion: Hauptverwaltung, Frau Müller/Frau Nytsch,
Telefon (03 59 31) 2 39 21/2 39 41, Fax (03 59 31) 2 39 19

- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

